

PULSAR

KAL. VK63, VK73 CHRONOGRAPH

Kaliber mit zwei Zeigern mit 1/5-Sekunden-Chronographzeiger, kleinem Sekundenzeiger, kleinem Chronograph-Minutenzeiger und kleiner 24-Stundenanzeige sowie mit Datumfenster.

UHRZEIT/KALENDER

- Stunden- und Minutenzeiger mit kleinem Sekundenzeiger und 24-Stundenzeiger
- Numerische Anzeige des Datums

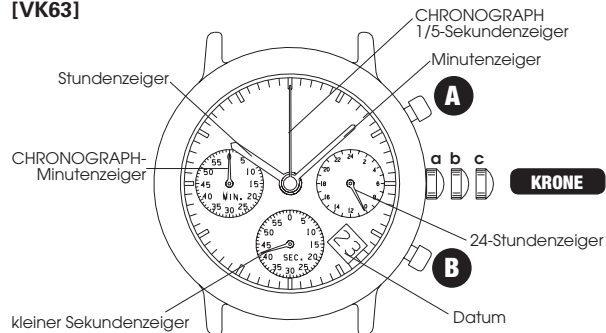
CHRONOGRAPH

- Misst bis zu 60 Minuten in Schritten von 1/5-Sekunden.

DEUTSCH

ANZEIGE UND KRONE/TASTEN

[VK63]



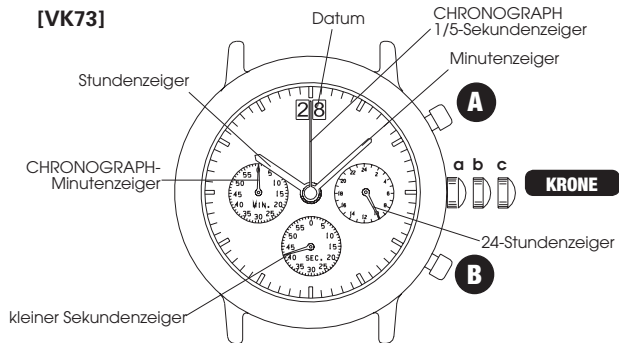
a: Normalposition

b: 1. Einrastposition

c: 2. Einrastposition

Deutsch

19

**VERSCHRAUBBARE KRONE**

[für Modelle mit verschraubbarer Krone]

Lösen der Krone

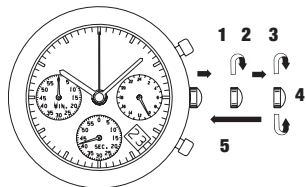
- 1 Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis kein Drehen im Gewinde mehr fühlbar ist.
- 2 Die Krone kann herausgezogen werden.

**Verschrauben der Krone**

- 1 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.
- 2 Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn, bis sie angezogen ist.



EINSTELLEN VON UHRZEIT UND KALENDER



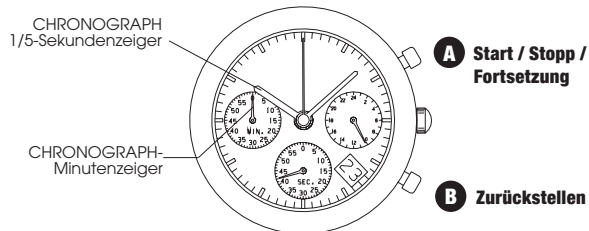
KRONE

- 1 Zur 1. Einrastposition herausziehen und im Uhrzeigersinn drehen, bis das Datum des Vortags erscheint.
- 2 Zur 2. Einrastposition herausziehen, wenn der kleine Sekundenzeiger sich auf der 12-Uhr-Position befindet.
- 3 Im Uhrzeigersinn drehen, bis das richtige Datum erscheint.
- 4 Drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger einzustellen.
- 5 Bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition drücken.

Deutsch

22

CHRONOGRAPH



A Start / Stopp / Fortsetzung

B Zurückstellen

- Der Chronograph kann bis zu 60 Minuten in Schritten von 1/5-Sekunden messen.
- Nach 60 Minuten hält der Chronograph die Messung an.
- Bevor Sie den Chronographen benutzen, vergewissern Sie sich, dass die Krone in der normalen Position ist und dass die CHRONOGRAPH-Zeiger auf die Position „0“ zurückgesetzt sind.

Deutsch

23

Normale Messung**Aufaddierende Zeitmessung**

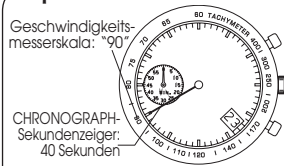
* Falls die CHRONOGRAPH-Zeiger nicht auf der korrekten Position stehen, gehen Sie wie folgt vor, um die Zeiger auf die Position „0“ zurückzustellen.

**GESCHWINDIGKEITSMESSER**

[für Modelle mit Geschwindigkeitsmesser-Skala auf Ziffernblatt]

Messen der durchschnittlichen Stundengeschwindigkeit von zwei Fahrzeugen**Bsp. 1**

Geschwindigkeitsmesserskala: "90"



"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala)
 $\times 1$ (km oder Meilen) = 90 km/h bzw. Meilen/h

1 Ermitteln Sie mit der Stoppuhr, wie lange es dauert, um 1 km oder 1 Meile zurückzulegen.

2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, der den gemessenen Sekunden auf dem Hauptziffernblatt entspricht, gibt die Durchschnittsgeschwindigkeit pro Stunde an.

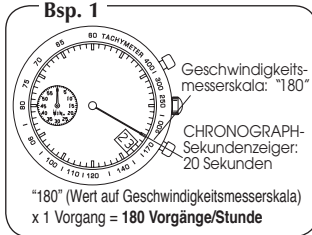
Die Geschwindigkeitsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeit weniger als 60 Sekunden beträgt.

Bsp. 2: Wenn die gemessene Strecke auf 2 km oder Meilen verlängert oder auf 0,5 km oder Meilen verkürzt wird und der CHRONOGRAPH-Sekundenzeiger auf "90" auf der Geschwindigkeitsmesserskala weist:

"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 2 (km oder Meilen) = 180 km/h bzw. Meilen/h
"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 0,5 (km oder Meilen) = 45 km/h bzw. Meilen/h

Messen der stündlichen Anzahl von Vorgängen

Bsp. 1



1 Ermitteln Sie mit der Stoppuhr, wie lange es dauert, um 1 Vorgang auszuführen.

2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, der den gemessenen Sekunden auf dem Hauptziffernblatt entspricht, gibt die durchschnittliche Anzahl Vorgänge pro Stunde an.

Bsp. 2: Wenn 15 Vorgänge in 20 Sekunden ausgeführt werden.

"180" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 15 Vorgänge = 2700 Vorgänge/Stunde

HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR

ZEITEINSTELLUNG

- Auch wenn die Krone bis zum zweiten Einrasten herausgezogen wird, während der Chronograph misst, bewegen sich die CHRONOGRAPH-Zeiger weiter. Dies ist keine Funktionsstörung.

[24-STUNDEN-EINSTELLUNG]

- Der 24-Stundenzeiger bewegt sich entsprechend mit dem Stundenzeiger mit.
- Achten Sie beim Einstellen des Stundenzeigers darauf, dass der 24-Stundenzeiger richtig eingestellt ist.
- Der Minutenzeiger muss zum Einstellen 4 bis 5 Minuten weiter als die Uhrzeit und dann zurück auf die genaue Minute gedreht werden.

KALENDEREINSTELLUNG

- Am ersten Tag nach einem Monat mit 30 Tagen und nach dem Februar muss das Datum eingestellt werden.
- Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 Uhr und 3:00 Uhr ein, weil dies zu einer Funktionsstörung führt.

CHRONOGRAPH

- Durch Drücken der Taste A können Sie den Chronographen beliebig oft erneut starten und wieder anhalten.
- Auch wenn die Taste B (Zurücksetzen) gedrückt wird, während der Chronograph misst, fährt er mit der Messung fort.

Deutsch

28

AUSWECHSELN DER BATTERIE

**3
Jahre**

Batterie-Nutzungsdauer: ca. 3 Jahre

Batterie: SEIKO SR936SW

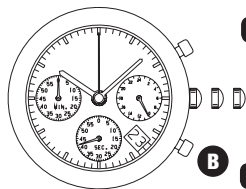
- *Wenn der Chronograph länger als 60 Minuten pro Tag verwendet wird, kann die Nutzungsdauer der Batterie kürzer sein als der angegebene Zeitraum.*
- *Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger als die angegebene Dauer betragen.*
- *Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden.*
- *Wir empfehlen, dass Sie die Batterie von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER auswechseln lassen.*

Deutsch

29

● Erforderliche Bedienung nach Auswechseln der Batterie

Wenn die Batterie gegen eine neue ausgewechselt wird oder wenn einer der Zeiger nicht ordnungsgemäß läuft, stellen Sie die Zeiger mit den folgenden Schritten zurück auf die Position "0".



KRONE

B

KRONE

Ziehen Sie die KRONE zur 2. Einrastposition heraus.

Drücken Sie die Taste, halten Sie sie 2 Sekunden lang fest und lassen Sie sie dann wieder los.

Drücken Sie die KRONE zurück in die Normalposition.

** Der kleine Sekundenzeiger bewegt sich zehn Sekunden lang in Schritten von 2 Sekunden.*

** Nach einem Auswechseln der Batterie ist es nicht notwendig, die CHRONOGRAPH-Zeiger einzustellen.*

! VORSICHT

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Wenn es erforderlich ist, die Batterie zu entnehmen, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt zu Rate gezogen werden.
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, geöffnet, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden, weil sie sonst platzen, sich stark erhitzen oder ein Feuer verursachen kann.

! ZUR BEACHTUNG

- Die Batterie kann nicht wiederaufgeladen werden. Durch den Versuch, die Batterie wiederaufzuladen, kann Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden.

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

WASSERDICHTIGKEIT

● Nicht wasserdicht



Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muss vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch nass werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

● Wasserdicht (3 Bar)



Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, dass sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligem Kontakt mit Wasser wie Spritzern oder Regen. Sie ist jedoch nicht zum Schwimmen oder Tauchen geeignet.

● Wasserdicht (5 Bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, dass sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

● Wasserdicht (10 bar/15 bar/20 bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, dass sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine PULSAR Taucheruhr.

- * Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, überzeugen Sie sich, dass die Krone vollständig eingedrückt ist. Die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr nass ist oder sich im Wasser befindet. Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.
- * Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:
 - Bedienen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass ist.
 - In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.

HINWEIS:

Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.

TEMPERATUREN



Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C (41 °F und 95 °F). Temperaturen über 50 °C (122 °F) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Batterie-

lebensdauer bewirken. Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter -5 °C (+23 °F) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann. Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

MAGNETISMUS

Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. Die normale Genauigkeit wird wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.

CHEMIKALIEN

Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND

34 Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

STÖSSE UND VIBRATIONEN

Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR

Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone, Tasten und Uhr-glas von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HANDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE

Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.